

RATHAUSKORRESPONDENZ

Herausgeber und verantw. Redakteur
Karl Henay

265

Wien, Dienstag, den 24. August 1926.

Jubilare der Ehe. Am Montag überreichte in Vertretung des Bürgermeisters Herr Bezirksvorsteher Lahner den Ehepaaren Martin und Marie Barat, XIX., und Franz und Anna Maierhofer VIII., anlässlich ihrer goldenen Hochzeit und dem Ehepaare Heinrich und Theresia Schweifer, XV., anlässlich ihrer diamantenen Hochzeit die Ehrengabe der Stadt Wien.

Dreihundert Strassenkilometer in Wien geölt. Im Zuge des Strassenbauprogrammes wurde im Mai dieses Jahres mit einer umfassenden Strassenölung in Wien begonnen. Bis anfangs August wurden 2,390,000 Quadratmeter geölt, die in Kilometer umgerechnet, eine Länge von dreihundert Kilometer ergeben. Diese Länge entspricht der Strecke Wien-Salzburg. In den nächsten Tagen werden die Strassenölungen fortgesetzt. Es werden noch gegen zweihunderttausend Quadratmeter geölt, die einer Länge von fünfundzwanzig Kilometern entsprechen und der Strecke Wien-Baden gleichkommen.

Keine Grippeepidemie in Wien. Zu den Meldungen einzelner Tageblätter, dass in Wien eine Grippeepidemie herrsche teilt das Gesundheitsamt der Stadt Wien folgendes mit: Obwohl die Grippe nicht zu jenen Infektionskrankheiten gehört, die anzeigepflichtig sind, ist es dennoch eine seit Jahren bestehende Gepflogenheit der öffentlichen Heilanstalten und der städtischen Aerzte, wenigstens ziffernmässig die Zahl der Grippefälle, die von ihnen beobachtet werden, dem Gesundheitsamte zur Anzeige zu bringen. Demnach ist das Gesundheitsamt immerhin in der Lage, ein Steigen oder Fallen in der Häufigkeit der Grippeerkrankung konstatieren zu können. Dazu kommt noch, dass der städtische Sanitätsdienst, der die Ueberführung der Kranken in die Spitäler besorgt, ebenfalls die Zahl jener Kranken, die als Influenza- oder Grippekranke transportiert werden, feststellen kann. Bis heute wurde nun weder von den öffentlichen Anstalten noch von den Amtsärzten auch nur die leiseste Andeutung einer Grippefrequenz gemeldet und hat auch die Zahl der transportierten Grippekranken bis heute nicht zugenommen.